

Skulpturen
am Weg um Speicher

Gästebuch


Kommentare, Anregungen ...

2017

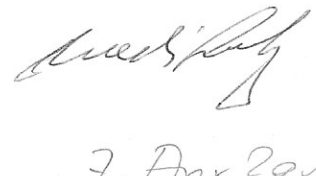
111 Jahre Raiffeisen
60 Jahre Pfadi Speicher

Kulturkommission Speicher

27.02.2017

Auf meinem Weg nach St. fallen auf einen
föhlischen, kreativen Skulpteur getroffen. Nun
darf ich als erstes in dieses Päckchen schreiben,
welche Pläne. Vielen Dank, Anstian 
Tolle Sache! Susan Rauer

Beim Spazieren mit meinem Hund
treffe auch ich auf eine kreative Skulptur.
Ich wünsche viel Erfolg und
gutes Gelingen. Silvia Pöbler

27.2.2017 Sus - e auf 
7. Apr 2017

Beim Waldspaziergang treffen wir auf
die tannigen Wunderwerke von
Ch. Eggenberger. Wir wünschen gutes
Gelingen und viel Freude beim Schnitzen &
Kreieren! Elsy Frehner + Dora Egly
Das Projekt wird gerne weiterverfolgt.

6. 4. Überraschend trafen wir den
Künstler und erfuhren ^{weg} über die
wachsenden Holzsulpturen.
Wir wünschen viele gute Begegnungen
und freuen uns auf den nächsten
Besuch; was mag's denn neues
geben?
Erik + Frazer Reed.

12.5.2017 heute ein wunderbarer Folientag.
Christian offeriert mir einen Kaffee an seinem
speziellen Arbeitsplatz im Wald. Ich bin
beeindruckt von dem mächtigen Eichenstamm,
welcher hier von dem Fachmann bearbeitet wird.
Schon jetzt herzliche Gratulation
Hans, auf der Suche nach dem Schwarzspecht!
herzlichst Hans

Auf dem lauschigen Weg in Speicher, 1. Juli '17
eine unverhoffte Begegnung an Weg
Skulpturen von Her Egger und viel freundliches
Austauschen. (1) Danke, und viel
Erfolg in ihrem Projekt

mit freundlichen Grüssen


Anna Thurn

Annem

Brigitte

Markus Suca Amrein

Beim Ausflug aus dem Schwabenland
einen Kurzabstecher bei den "schaffigen
Künstlern" gemacht.

Berno + Margret

26.08.17

GÄSTEBUCH

WER DAS GLÜCK HAT AM WALDRAND VON SPYCHER BEIM PFADIHEIM DAS ALTE WEISSE ZELT OFFEN ANZUTREFFEN, DARF EIN GROSSES WERK IN ARBEIT BESTAUNEN.

DORT ENTSTEHT UNTER DEN HÄNDEN VON CHRIGU EIN PFADI-INDIANER TOTEM. ALLES IST DRAN!

SYMBOLE WIE Z.BSP. DER WOLF ODER DIE LILIE SIND GESÄGT, GEFRÄST, GESCHNITZT, GEKERBT UND GESCHLIFFEN ZU BEWUNDERN.

ICH KEHRE GANZ BESTIMMT ZURÜCK, WENN'S AUFGERICHTET IST!

DABEI HOFFE ICH AUF EINEN SONNIGEN TAG, UM DAS GANZE DANN IM WECHSELN DES HALBSCHATTENS IM WALD GENIESSEN ZU KÖNNEN.

RAYMOND JENNI

HINTERKAPPELEN BEI BERN



5. September 2017

Am letzten Samstag hatten wir die Gelegenheit alle aktiven Künstler zu diesem Projekt auf dem Dorfplatz Speicher in Aktion zu erleben. Es war sehr beeindruckend teilzuhaben, wie solche Holz- oder auch Glasskulpturen geschaffen werden.

Es wurde uns mehrfach eindrücklich erklärt und vorgeführt mit welchen Werkzeugen und Techniken hier gearbeitet wird. An Ideenreichtum und Phantasie fehlt es diesen Enthusiasten offenbar nicht. Unermüdlich scheinen sie Konzept und Ideen zu einem ausgereiften Kunstwerk erblühen zu lassen.

Beim Pfadiheim durften wir auch deinen Totem in voller Grösse bestaunen. Auch wenn da noch fleissig daran gearbeitet wird, so sieht man schon jetzt die vielen beeindruckenden Details welche die Pfadi symbolisieren. Ein Meisterstück wird dann wohl auch noch die Aufrichte des Totem am vorgesehenen Standplatz neben dem Heim sein.

Sicher werden sich viele Pfadi und Passanten an dieser Skulptur lange Zeit erfreuen können.

Grossartige Arbeit, im wahrsten Sinne des Wortes.

Ueli und Berti Eisenhut, Balgach

20. September 2017

Der Skulpturentag vom 16. September 2017 war ein Hit!
Wir nahmen viele bunte Eindrücke mit.

Den Totem beim Pfadiheim haben wir auch bestaunt.
Die aus dem Holzbalken gefrästen und geschnitzten Bienen,
Wölfe und die Pfadililie beschaut.

Der Totem mit Logos der Pfadi war sehr imposant.
Die künstlerische Arbeit von Christian Eggenberger sehr
interessant.

Kurz und bündig zusammengefasst, uns hat der Skulpturentag
gut gepasst!

2. Oktober 2017 Renate & Thomas, Au SG

Vielversprechend und vielseitig, so erlebte ich den Skulpturentag vom 16. September.

Erstaunlich, wieviele kreative Köpfe und geschickte Hände im Raum Speicher wohnen. Man wartet gespannt, wo und wie sich die Skulpturen am Weg um Speicher präsentieren werden - und freut sich darauf.

Das wird eine echte Bereicherung für die Gemeinde.

Peter Eggenberger, Buchs SG

6. Oktober 2017

11.11.13.11

Totem - Mystik

Zuoberst - über Allem
die Trinität

Appenzellisch - indianische
Mystik

trifft auf indische Mystik.

Jüzel Edelmann,
der Reiseleiter
aus dem Toggenburg
mit 30-jähriger
Indienreise

Super ♡
Super Sach!
G Deborah